

ERSTE Erste Bank spendet EUR 300.000,-- für Hochwasseropfer

Weitere Spende für Familienhilfe der Caritas

Das verheerende Hochwasser im August dieses Jahres löste auch in der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG eine Welle der Hilfsbereitschaft aus: Innerhalb weniger Tage sammelten die Mitarbeiter auf Initiative des Betriebsrates den stolzen Betrag von EUR 148.457,90 für die Opfer der Naturkatastrophe.

Als weiteres Zeichen der Solidarität und der Hilfsbereitschaft verdoppelte der Vorstand der Erste Bank diesen Betrag: Im Ergebnis wurden somit EUR 296.915,80 für die Hochwasserhilfe der Caritas zur Verfügung gestellt. "Als regional stark verwurzelttes Unternehmen war es uns ein Anliegen hier ein Zeichen der Solidarität zu setzen", so Generaldirektor Andreas Treichl. "Es ist ein gutes Gefühl, dass wir als Erste Bank innerhalb weniger Tage eine derart stattliche Summe zugunsten der betroffenen Menschen aufbringen konnten. Gerade für eine Bank ist es wichtig, dass wir nicht nur in guten Zeiten zu unseren Kunden stehen, sondern besonders in schlechten Zeiten unsere Solidarität bekunden."

Die symbolische Übergabe der gesamten Spendensumme erfolgte im Rahmen des Weltspartags am 31.10.2002 im Kundenzentrum der Erste Bank am Graben durch Zentralbetriebsratsobmann Günter Benischek und Generaldirektor Treichl an Caritas Präsident Franz Küberl. Küberl: "Die Zerstörung passierte in wenigen Stunden, der Wiederaufbau aber wird viele Wochen und Monate dauern. Im Rahmen der Wiederaufbauhilfe der Caritas finden die Betroffenen finanzielle, organisatorische und menschliche Unterstützung in dieser schwierigen Zeit. Eine derart großzügige Spende wie jene unseres Kooperationspartners Erste Bank kann hier sehr viel bewirken."

Die Wiederaufbauhilfe der Caritas in den vom Hochwasser betroffenen Gebieten wird durch 25 EinsatzleiterInnen vor Ort koordiniert und leistet unbürokratische Hilfe, wo die Katastrophengelder des Landes nicht ausreichen. Neben rein finanzieller Unterstützung bietet die Caritas auch zusätzliche Hilfe organisatorischer und beratender Natur an.

Durch die Partnerschaft mit der Caritas, einer der größten Hilfsorganisationen Österreichs mit rund 100 Jahren Erfahrung im Umgang mit menschlicher Not, setzt die Erste Bank ein Zeichen der Solidarität und der Unterstützung. Als Kooperationspartner der Caritas unterstützt die Bank seit Anfang 1999 hilfebedürftige Menschen in Österreich und im sogenannten "Neuen Europa", also in Mittel- und Zentraleuropa.

Der Weltspartag ist in der Erste Bank seit Jahren nicht nur ein Tag des Geldes, sondern auch ein "Tag des Helfens": Zusätzlich zur Hochwasserhilfe spendet die Erste Bank auch heuer anlässlich des Weltspartages EUR 15.000,-- an die Familienhilfe der Caritas.